

TSV-Jubiläum erfuhr überregionale Würdigung **Festbuch vom WTB ausgezeichnet**

Kurz nach Abschluss des 100. Vereinsjahres erfuhr das Jubiläum des TSV 1912 Aue-Wingeshausen e.V. am ersten Januarwochenende noch eine besondere Würdigung. Der Westfälische Turnerband (WTB) hatte in der Landesturnschule auf Schloss Oberwerries in Hamm am Folgetag der Meisterehrung zur Neujahrsmatinee geladen. Neben Vorträgen und musikalischen sowie turnerischen Darbietungen erwartete die gut 120 Gäste aus Westfalens Sport, Politik, Wirtschaft und Kultur auch die traditionelle Auszeichnung der fünf besten Festschriften des vergangenen Jahres. Neben dem noch recht jungen Friesenkampf-Fechtclub d'artagnan Bochum, dem gleichaltrigen TV Gladbeck 1912 und den beiden Dinos der Turngemeinde Lage von 1862 und des Lüner Sportvereins von 1862 war der TSV Aue-Wingeshausen mit seinem 312 Seiten starken Festbuch vom Kulturausschuss des WTB zur Prämierung ausgewählt worden. Ausschussmitglied Hannelore Brackelmann und die für Gesellschaftspolitik zuständige Vizepräsidentin Anke Schluckebier zeigten sich besonders durch die zum Beispiel mit den Schlittenhunderennen und der Bewirtung heim Hirschebrüllen dokumentierten Vielseitigkeit des Buches und somit des Vereinslebens beeindruckt, da dies auch einen großen ehrenamtlichen Einsatz erfordere. Der heimische Vorsitzende Norbert Heier nahm die Ehrung zusammen mit Ursula Kluczynski als Abteilungsleiterin Turnen und Matthias Möldner, der das Layout übernommen hatte, stellvertretend für alle Mitwirkenden entgegen. Ein großes Lob ging an dieser Stelle auch an Heinz Dietze, der mit seinem unermüdlichen Einsatz und zahlreichen Besuchen das eineinhalb Jahre tätige Redaktionsteam stets angetrieben hatte. Norbert Heier nutzte die Gelegenheit außerdem, um sich bei allen weiteren Beteiligten für das rundum gelungene Vereinsjubiläum zu bedanken, das mit den vom Festausschuss um Marc Sonneborn und Klaus Strack organisierten Höhepunkten Festkommers und Dorffest allseits äußerst positive Resonanz erfahren habe. Auch für die mit dem Jahr 1 nach dem großen Jubiläum beginnende Zukunft hofft der Vorstand des TSV daher auf das weitere ehrenamtliche Engagement der Vereinsfamilie, um weiterhin über den reinen Spiel- und Sportbetrieb hinaus wieder Akzente setzen zu können, die eben maßgeblich zur Prämierung des Festbuches beigetragen haben. Wer dieses übrigens noch nicht sein Eigen nennt, sollte die Prämierung zum Anlass nehmen, sich ein Exemplar bei der Sparkasse in Aue oder der Volksbank in Wingeshausen für 19,90 Euro zu sichern. Im Laufe des Jahres werde darüber hinaus noch eine DVD mit Foto- und Videomaterial des Jubiläumjahres erscheinen, die der Vorstand schon jetzt allen Freunden des TSV ans Herz legt.



Anke Schluckebier, für Gesellschaftspolitik zuständige Vizepräsidentin des Westfälischen Turnerbundes, gratulierte dem TSV-Vorsitzenden Norbert Heier, der Abteilungsleiterin Turnen Ursula Kluczynski und dem Layouter Matthias Möldner zum äußerst gelungenen Festbuch anlässlich des 100-jährigen Bestehens im Vorjahr.